

4. SCHULSTUFE

Sprachliche Vielfalt im Deutsch- unterricht

Autor/innen

Cordula Pribyl-Resch
Eugen Unterberger
Eva Fuchs
Andrea Ender
Irmtraud Kaiser

Unter Mitarbeit von

Magdalena Schobersberger
Simone Kalchgruber
Barbara Hauser

Mitn Redn kemman d'Leit zsomm (InterRed)

Diese Lehrmaterialien wurden im Rahmen des EU-geförderten Kooperationsprojekts *Mitn Redn kemman d'Leit zsomm (Interred)* der Paris-Lodron-Universität Salzburg (Lead-Partner www.uni-salzburg.at), der Pädagogischen Hochschule Salzburg (www.phsalzburg.at) und dem Förderverein Bairische Sprache und Dialekte (FBSD www.fbsd.de) erstellt.

Dabei übernahm die Entwicklung der lehrplangestützten Inhalte ein Team aus Lehrkräften sowie Fachgermanistinnen und Fachgermanisten der Universität und PH Salzburg; Design, Druck und Öffentlichkeitsarbeit wurden vom FBSD unterstützt.

Sie finden uns auch unter spravive.com

Das Werk und seine Teile unterliegen dem Urheberrechtsschutz. Jede Nutzung und Vervielfältigung bedarf der Einwilligung der Autorinnen und Autoren.

Grafische Gestaltung und Illustration: PunktFormStrich Kreativstudio, punktformstrich.at



Liebe Schülerin, lieber Schüler!

In den folgenden fünf Unterrichtsmodulen kannst du vieles über dich, deine Sprache(n) sowie die Sprache(n) deines Umfelds erfahren. Da Sprache etwas Lebendiges ist, wirst du dich auf abwechslungsreiche Art und Weise mit dem Thema 'Sprachliche Vielfalt' beschäftigen.

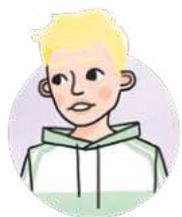
Dein Forschungsteam der Uni Salzburg

Symbole

	Einzelarbeit		Sprechen
	Partnerarbeit		Nachdenken
	Gruppenarbeit		Schreiben
	Plenum		Hören
	Orientierungswissen		



Naomi



Finn



Emma



Anna



Samir

Vorhang auf: Das haben wir gelernt!

Zuerst findest du eine Leserallye über die gelernten Inhalte.



Hat dich etwas besonders interessiert? Dann hast du jetzt die Möglichkeit, kreativ zu werden.



Wenn du noch Ideen brauchst, findest du sie nach der Leserallye.



Es gibt sogar ein Gewinnspiel!
Nähere Informationen hat dein
Lehrer oder deine Lehrerin.



Leserallye

Kannst du dich noch erinnern?

Überprüfe die folgenden Aussagen. **Kreuze** das entsprechende Kästchen an. Tipp: Wenn du dir nicht sicher bist, sieh bei den Modulen nach.

Modul 1

Aussagen	Richtig	Falsch
1. Wenn Menschen mehrere Sprachen oder Sprachformen (z.B. Dialekte) sprechen können, nennt man das Mehrsprachigkeit.		
2. Wenn man mehrsprachig ist, kann man Wörter aus fremden Sprachen leichter verstehen.		
3. Man spricht mit jeder Person gleich und ändert seine Art zu sprechen nie.		
4. Die Umgangssprache kann man auch Mundart nennen.		

Modul 2

Aussagen	Richtig	Falsch
1. Im deutschen Sprachraum gibt es nur einen Dialekt.		
2. Beim Dialekt gibt es keine Regeln, an die man sich halten muss.		
3. Das a wird im bairischen Dialekt meist ähnlich wie ein o gesprochen.		
4. Ich kann wichtige Regeln des bairischen Dialekts anwenden. 😊		

Modul 3

Aussagen	Richtig	Falsch
1. Deutsch gehört zur indogermanischen Sprachfamilie.		
2. Deutsch gehört wie auch Englisch, Isländisch und Französisch zu den germanischen Sprachen.		
3. Der deutsche Sprachraum kann in Hoch- und Niederdeutsch unterteilt werden.		
4. Dialekt ist älter als Standarddeutsch.		

Modul 4

Aussagen	Richtig	Falsch
1. Bei der Sprache der Nähe gibt es längere und verschachtelte Sätze.		
2. Bei der Sprache der Distanz gibt es weniger Gefühle.		
3. Wenn du deinen Freundinnen und Freunden eine Nachricht schreibst, verwendest du die Sprache der Distanz.		
4. Jugendsprache wird von Erwachsenen und älteren Menschen verwendet.		

Das Abschlussprojekt

In der folgenden Liste findet ihr Vorschläge für eure kreative Abschlussarbeit. Gerne könnt ihr aber auch eine eigene Idee umsetzen!

Themenvorschläge

Modul 1

- Vorteile von innerer und äußerer Mehrsprachigkeit (z.B. als Rollenspiel vorspielen)
- Sprachenvielfalt der Klasse (z.B. ein Plakat dazu erstellen)
- Meine Sprache und ich (z.B. ein Kurzvideo dazu drehen)

Modul 2

- Dialektregeln (z.B. ein Wissensquiz für die Klasse erstellen)
- „Dialektbingo“ (ihr gestaltet einen Dialekttext, in dem Wörter zu den gelernten Dialektregeln vorkommen – die Klasse soll die Regeln erraten)
- Dialektlied (ihr schreibt ein Lied auf Dialekt (um))

Modul 3

- Wissensquiz zu den Modulinhalten

Modul 4

- „Wie darf ich wo sprechen?“ (z.B. als Rollenspiel vorspielen)
- Jugendsprachlicher Text (ihr schreibt einen Text in Jugendsprache (um))
- Probiert aus, wie es sein könnte, wenn ihr anders spricht, als es erwartet wird (z.B. einen Wetterbericht auf Dialekt vorspielen oder in Jugendsprache...).
- Kleines Lexikon der Jugendsprache erstellen

Gestaltungsideen

- Plakat
- Rollenspiel
- Quiz
- Interview
- Textbingo
- Radiosendung
- Video
- Lied

